A-Nord
Antragskonferenz - Abschnitt A

Bunde, 15.05.2018

TOP 6: Prüfung der Umweltbelange

6. Prüfung der Umweltbelange

6.1 Menschen, einschl. der menschlichen Gesundheit

6.2 Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt

- 6.2.1 Natura 2000 (Vor-)Studien
- 6.2.2 Artenschutzrechtliche Ersteinschätzung

6.3 Schutzgüter Fläche, Boden, Wasser, Luft und Klima

6.4 Schutzgüter Landschaft sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter

A-Nord
Antragskonferenz - Abschnitt A

Bunde, 15.05.2018

TOP 6.1: Menschen, einschl. der menschlichen Gesundheit

6.1 Menschen, einschl. der menschlichen Gesundheit

Bestandserfassung

- Ermittlung von Siedlungsstrukturen
- Flächennutzungen
- Mindestens regional bedeutsame Gebiete zur Erholung und Erholungseinrichtungen (z. B. Campingplätze, Freizeitparks und sonstige regional bedeutsame Freizeiteinrichtungen)
- Vorbelastungen, z. B. durch Freileitungen, Windenergie oder linienhafte Infrastruktureinrichtungen
- Ziele und Maßnahmen der überörtlichen Landschaftsplanung (Landes- und Regionalplanungsebene)

Untersuchungsraum

- Trassenkorridor + 300 m beidseitig

6.1 Menschen, einschl. der menschlichen Gesundheit

Datengrundlagen

- ATKIS Basis-DLM 25
- Verfügbarer Leitungsbestand
- Hinreichend verfestigte Bauleitplanung der Städte und Gemeinden
- Erholungseinrichtungen aus ATKIS und TK

Darstellungsmaßstab

- 1:25.000 / 1:50.000
- Gebiets- und konfliktabhängig, ggf. variierend

Hinweise

zu TOP 6.1: Menschen, einschl. der menschlichen Gesundheit

A-Nord
Antragskonferenz - Abschnitt A

Bunde, 15.05.2018

TOP 6.2: Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt

6.2 Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt

Bestandserfassung (Auswahl)

- Vogelschutz- und FFH-Gebiete (Natura 2000-Gebiete)
- Geschützte Teile von Natur und Landschaft nach §§ 23-30 BNatSchG sowie nach Landesrecht
- Geschützte Wälder nach § 12 BWaldG
- Important Bird Areas (IBA)
- Avifaunistisch bedeutsame Bereiche
- Ramsar-Gebiete
- Nutzungstypen auf Basis ATKIS DLM
- Vorhandene Daten zur Vegetation und Artvorkommen

Untersuchungsraum

- Trassenkorridor + 500 m beidseitig

6.2 Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt

Datengrundlagen (Auswahl)

- ATKIS Basis-DLM 25, Luftbilder, Infrarotbilder
- Managementpläne der Natura 2000-Gebiete (ggf. Standarddatenbögen)
- Bestandsdaten der Bundesländer / landesweit zuständiger Fachbehörden
- Daten der Länder z. B. zu geschützten Teilen von Natur und Landschaft nach §§ 23-26, 29 und 30 BNatSchG sowie ggf. Biotop- und Landnutzungskartierung der Länder
- Daten der Länder zu Artvorkommen, sensible Lebens- oder Funktionsräume
- Biotopverbundflächen der Länder / des Bundes

Darstellungsmaßstab

- 1:25.000 / 1:50.000
- Gebiets- und konfliktabhängig, ggf. variierend

Hinweise

zu TOP 6.2: Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt

A-Nord
Antragskonferenz - Abschnitt A

Bunde, 15.05.2018

TOP 6.2.1: Natura 2000 (Vor-)Studien

6.2.1 Natura 2000 (Vor-)Studien

Natura 2000-Vorprüfung

- Beschreibung des Schutzgebietes und der für die Erhaltungsziele oder den Schutzzweck maßgeblichen Bestandteile
- Können Beeinträchtigungen vermieden werden (z. B. auch durch Bauweisen)
- Prüfung möglicher Beeinträchtigungen
  - Lebensraumtypen nach Anhang I inkl. charakteristischer Arten und Arten nach Anhang II der FFH-RL
  - Vogelarten nach Anhang I sowie Artikel 4 Abs. 2 der VSR
- Berücksichtigung von Wechselbeziehungen zwischen Natura 2000-Gebieten
- Berücksichtigung möglicher relevanter Summationswirkungen mit anderen hinreichend verfestigten Projekten, Plänen und Programmen
- Können erhebliche Beeinträchtigungen ausgeschlossen werden

6.2.1 Natura 2000 (Vor-)Studien

Natura 2000-Verträglichkeitsuntersuchung

- Vertiefende Beschreibung des Schutzgebietes und der für die Erhaltungsziele maßgeblichen Bestandteile
- Beschreibung der für die Erhaltungsziele oder den Schutzzweck des Schutzgebietes erforderlichen Habitatstrukturen
- Beschreibung potenzieller Maßnahmen zur Schadensbegrenzung
- Prognose der Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele unter Berücksichtigung schadensbegrenzender Maßnahmen
  - Lebensraumtypen nach Anhang I inkl. charakteristischer Arten und Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie
  - Vogelarten nach Anhang I sowie Artikel 4 Abs. 2 der VSR

6.2.1 Natura 2000 (Vor-)Studien

Natura 2000-Verträglichkeitsuntersuchung

- Berücksichtigung möglicher Wechselbeziehungen zwischen Natura 2000-Gebieten
- Berücksichtigung möglicher relevanter Summationswirkungen mit anderen hinreichend verfestigten Projekten, Plänen und Programmen
- Abschließende Beurteilung, ggf. Prüfung einer Freileitungsalternative bzw. der Voraussetzungen für eine Ausnahme

6.2.1 Natura 2000 (Vor-)Studien

Untersuchungsraum

- Natura 2000-Gebiete bis zu einem Abstand von 500 m zum Trassenkorridor (bei möglichen Freileitungen (z. B. Anbindungskorridore): bis max. 6.000 m)

Vogelschutzgebiete Abschnitt A

- Emsmarsch von Leer bis Emden
- Rheiderland
- Niedersächsisches Wattenmeer / Küstenmeer (im 500 Meter Puffer)
- Fehntjer Tief

FFH-Gebiete Abschnitt A

- Unterems und Außenems
- Fehntjer Tief und Umgebung
- Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer (im 500 Meter Puffer)

6.2.1 Natura 2000 (Vor-)Studien

Datengrundlagen

- Maßgebliche Bestandteile der Gebiete (Verordnungen), Standarddatenbögen
- Managementpläne
- Daten der Fachbehörden (z. B. Landesumweltämter)
- Daten von Vereinigungen / Umweltverbänden
- Sonstige bei den Fachbehörden zugängliche Daten zu den Natura 2000-Gebieten
- ATKIS Basis-DLM 25, Luftbilder, Infrarotbilder
- Ortsbesichtigungen

Darstellungsmaßstab

- 1:50.000 / 1:25.000
- Gebiets- und konfliktabhängig, ggf. variierend

Hinweise

zu TOP 6.2.1: Natura 2000 (Vor-)Studien

A-Nord
Antragskonferenz - Abschnitt A

Bunde, 15.05.2018

TOP 6.2.2: Artenschutzrechtliche Ersteinschätzung

6.2.2 Artenschutzrechtliche Ersteinschätzung

Untersuchungsraum

- Trassenkorridor + 500 m beidseitig

Untersuchungsgegenstand

- Europäische Vogelarten
- Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie

Abschichtung des zu betrachtenden Artenspektrums anhand

- Ihrer Verbreitung
- Habitatstrukturen im Trassenkorridor
- Einer potenziellen Empfindlichkeit gegenüber Wirkfaktoren des Vorhabens (u. Berücksichtigung von Vermeidungsmaßnahmen)

6.2.2 Artenschutzrechtliche Ersteinschätzung

Methodische Grundlagen

- Durchführung einer Habitatpotenzialanalyse
  - Daten- und literaturbasierte Abgrenzung von sensiblen Bereichen
  - Im Einzelfall Vor-Ort-Verifizierungen und Aufnahme von Strukturparametern
  - Überlagerung mit Bestandsdaten
  - Prüfung auf räumlich oder technisch sinnvolle Lösung (unter Berücksichtigung der pot. Trassenachse und technischer Lösungen) Ermittlung von potenziellen naturschutzfachlichen Konfliktbereichen
- Ermittlung der planungsrelevanten Arten durch Abschichtung
- Prognose der artenschutzrechtlichen Verbotstatbestände
- Ggf. Prognose der Ausnahmevoraussetzungen

6.2.2 Artenschutzrechtliche Ersteinschätzung

Datengrundlagen

- ATKIS-Daten
- Luftbilder (Infrarotbilder)
- Daten der Fachbehörden
- Daten von Vereinigungen (Umweltverbände)
- Fachliteratur, Rote Liste
- Ergebnisse der Habitatpotenzialanalyse
- Ggf. Ortsbesichtigung

Darstellungsmaßstab

- 1:50.000 / 1:25.000 (Verknüpfung Schutzgut Tiere und Pflanzen)
- Gebiets- und konfliktabhängig, ggf. variierend

Hinweise

zu TOP 6.2.2: Artenschutzrechtliche Ersteinschätzung

A-Nord
Antragskonferenz - Abschnitt A

Bunde, 15.05.2018

TOP 6.3: Schutzgüter Fläche, Boden, Wasser, Luft / Klima

6.3 Schutzgüter Fläche, Boden, Wasser, Luft / Klima

Fläche

Bestandserfassung (Auswahl)

- Allg. überschlägiger Flächenverbrauch und Flächeninanspruchnahme

Untersuchungsraum

- Trassenkorridor

Datengrundlage

- ATKIS Basis-DLM 25, Luftbilder
- Technische Ausführungen

Darstellungsmaßstab

- i. d. R. keine Darstellung erforderlich

6.3 Schutzgüter Fläche, Boden, Wasser, Luft / Klima

Boden

Bestandserfassung (Auswahl)

- Besonders schutzwürdige und seltene Böden; Moorböden
- Böden mit hohem Ertragspotential
- Verdichtungsempfindliche und erosionsgefährdete Böden
- Sulfatsaure Böden
- Geotope
- Bereiche mit flächenhaft voraussichtlich erhöhten Schadstoffgehalten
- Großflächige Vorbelastungen (Altlasten / Bergsenkungen)

Untersuchungsraum

- Trassenkorridor + 300 m

6.3 Schutzgüter Fläche, Boden, Wasser, Luft / Klima

Datengrundlagen (Auswahl)

- Bodenübersichtskarten
- Daten der Bodenschutzbehörden

Darstellungsmaßstab

- 1:50.000 / 1:100.000
- Gebiets- und konfliktabhängig, ggf. variierend

6.3 Schutzgüter Fläche, Boden, Wasser, Luft / Klima

Wasser

Bestandserfassung

- Oberflächengewässer
- Festgesetzte und vorläufig gesicherte Überschwemmungsgebiete
- Wasser- und Heilquellenschutzgebiete / Wassergewinnungsgebiete
- Gebiete mit geringem Schutzgrad des Grundwassers / Schutzpotentiale der Grundwasserüberdeckung
- Grundwasserflurabstände

Untersuchungsraum

- Trassenkorridor + 300 m

6.3 Schutzgüter Fläche, Boden, Wasser, Luft / Klima

Wasser

Datengrundlagen (Auswahl)

- Schutzgebietsdaten und -verordnungen der Wasserwirtschaftsverwaltungen
- Grundwassernahe Standorte aus der Bodenübersichtskarte (BÜK)
- Oberflächengewässer aus ATKIS Basis-DLM 25
- Luftbilder
- Fließgewässerdaten der Bundesländer
- Fachinformationssysteme der Länder

Darstellungsmaßstab

- 1:50.000 / 1:100.000
- Gebiets- und konfliktabhängig, ggf. variierend

6.3 Schutzgüter Fläche, Boden, Wasser, Luft / Klima

Luft / Klima

- Da keine Hauptwirkfaktoren für die Schutzgüter Luft und Klima identifiziert wurden, erfolgt bei Erdkabelabschnitten keine weitere detaillierte Betrachtung im Rahmen der Bundesfachplanung
- Wirkungsprognosen bzw. allg. Hinweise bei Auswirkungen auf Waldfunktionen

Hinweise

zu TOP 6.2.3: Schutzgüter Fläche, Boden, Wasser, Luft / Klima

A-Nord
Antragskonferenz - Abschnitt A

Bunde, 15.05.2018

TOP 6.3: Schutzgüter Landschaft sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter

6.3 Schutzgüter Landschaft sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter

Landschaft

Bestandserfassung

- Nationalparke, Landschaftsschutzgebiete und Biosphärenreservate sowie Naturparke und Naturdenkmale
- Besonders bedeutsame Aussichtspunkte (im Bereich von Wäldern)
- Schutzwürdige Landschaften gem. BfN
- Mindestens regional bedeutsame Gebiete zur landschaftsgebundenen Erholung (z. B. Erholungswälder)
- unzerschnittene, verkehrsarme Räume

Untersuchungsraum

- Trassenkorridor + 300 m

6.3 Schutzgüter Landschaft sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter

Landschaft

Datengrundlagen (soweit Wirkungszusammenhang)

- Realnutzung auf Grundlage der ATKIS Basis-DLM 25, Luftbilder
- Topographische Karten mit Reliefierung
- Schutzgebietsdaten der Bundesländer
- Landschaftssteckbriefe des BfN
- Geschützte Wälder nach § 13 BWaldG (Erholungswald)
- Landschaftsrahmenpläne, Regionalpläne

Darstellungsmaßstab

- 1:50.000 / 1:100.000
- Gebiets- und konfliktabhängig, ggf. variierend

6.3 Schutzgüter Landschaft sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter

Bestandserfassung kulturelles Erbe

- Bedeutsame Bodendenkmäler, archäologische Fundstellen
- Bedeutsame Kulturlandschaftsbereiche (z. B. Wallheckengebiete)
- Historisch und archäologisch bedeutende Stätten i.S. des UVPG

6.3 Schutzgüter Landschaft sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter

Bestandserfassung sonstiger Sachgüter

Soweit nicht unter sonstigen öffentlichen und privaten Belange (TOP 7) erfasst:

- Land- und Forstwirtschaft
- Flughäfen, Landeplätze, Militärische Bereiche
- Windkraftanlagen, Ver- und Entsorgungsanlagen
- Bergrechtlich relevante Gebiete oder Gebiete für die Gewinnung von oberflächennahen Bodenschätzen
- Verfügbarer Leitungsbestand der Übertragungs- & Verteilnetzbetreiber und der Deutschen Bahn
- Verkehrsinfrastruktur

6.3 Schutzgüter Landschaft sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter

<u>Kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter</u>

Untersuchungsraum

- Trassenkorridor + 200 m

Datengrundlagen (soweit Wirkungszusammenhang)

- Daten der zuständigen Denkmalschutzbehörden
- ATKIS Basis-DLM 25, Luftbilder
- Daten der zuständigen Genehmigungsbehörden auf Kreis- und Länderebene

Darstellungsmaßstab

- 1:50.000 / 1:100.000
- Gebiets- und konfliktabhängig, ggf. variierend

Hinweise

zu TOP 6.3: Schutzgüter Landschaft sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter

Das starke Netz für Energie | www.amprion.net

ANORD

amprion